



## Medienmitteilung

Aus der Staatskanzlei

St.Gallen, 5. Juli 2019

Staatskanzlei  
Kommunikation  
Regierungsgebäude  
9001 St.Gallen  
T 058 229 32 64  
kommunikation@sg.ch

**Arge Alp vergibt Preis und hat eine neue Website**

## Zweiter Platz für Kanti am Burggraben

**Die Kantonsschule am Burggraben hat beim Jugendwettbewerb der Arge Alp 2019 mit dem Fokus "Journalismus-Projekte" den zweiten Platz erreicht. Dies für einen Text über die Herausforderungen, ein Netzwerk für Klimaschutz-Demonstrationen aufzubauen. Die Arge Alp hat heute anlässlich der Regierungschef-Konferenz ausserdem ihre neue Website [www.argealp.org](http://www.argealp.org) präsentiert.**

Für den Arge-Alp-Preis 2019 konnten Jugendliche bis 19 Jahre Text- und Multimediabeiträge zum Thema "Vielfalt und Mehrsprachigkeit der Jugend in den Alpen" einreichen. Gewonnen haben den Hauptpreis von 2000 Euro Jugendliche des Franziskanergymnasiums Bozen (Südtirol). Sie schrieben über einen Parallel-Besuch in zwei gegensätzlichen Grundschulen.

Den zweiten Platz und damit 1000 Euro gewinnen Jugendliche der Kantonsschule am Burggraben. Sie stiessen beim Versuch, ein Netzwerk für Klimaschutz-Demonstrationen aufzubauen, auf die Barrieren des Vielsprachenstaates Schweiz. Den dritten Platz und 500 Euro schliesslich gewinnen Vorarlberger Schüler. Sie schrieben über Auslandspraktika in Südtirol und auf der Insel Elba, wo sie besondere Sprach-Erfahrungen gemacht haben. Die Texte aller Finalisten sind auf der Website der Arge Alp veröffentlicht.

### Neue Website für die Arge Alp

Die Arge Alp schnell erklärt, mit einfacher Suche und Navigation, aktuellen Texten und mehr Bildern: Das bietet die neue Internetseite der Arge Alp ([www.argealp.org](http://www.argealp.org)). Sie wurde heute Freitag im Rahmen der Regierungschef-Konferenz der Arge Alp in Toblach freigeschaltet. Die zweisprachige Informationsplattform der Arge Alp war in die Jahre gekommen. Im Jahr 2012 wurde sie das letzte Mal überarbeitet.

### Südtirol übergibt an Salzburg

Die Gewinner des Arge Alp Preises und die neue Website wurden heute im Rahmen der 50. Konferenz der Regierungschefs der Mitgliedsländer und Kantone der Arbeitsgemeinschaft der Alpenländer Arge Alp in Toblach vorgestellt. Die Konferenz



bildete den Höhepunkt und Abschluss der einjährigen Präsidentschaft des Landes Südtirol. Landeshauptmann Arno Kompatscher übergab den Vorsitz nun an den Landeshauptmann des Landes Salzburg Wilfried Haslauer.

### **Zwei Resolutionen verabschiedet**

Zum Schwerpunktthema des Südtiroler Vorsitzjahrs, der „Entwicklung des ländlichen Raums“ verabschiedeten die Alpenländer ebenso eine Resolution wie zum alpenquerenden Verkehr. Damit wollen die Arge-Alp-Länder den ländlichen Raum stärken und den Verkehr auf die Schiene verlagern. Zudem erörterten sie die Fortschritte der vor einem Jahr erhobenen Forderungen zur Wolfregulierung im Alpenraum.

---

### **Hinweis an die Redaktionen:**

Die Medienmitteilung der Arge Alp zur Regierungschef-Konferenz finden Sie anbei.

Bilder stehen zur Verfügung unter:

<http://media.sg.ch/pindownload/login.do?pin=J0GIWENTNPY5>

Bild 1: Regierungsrat Marc Mächler mit den Zweitplatzierten des Jugendwettbewerbs "Journalismus-Projekte" der Arge Alp: Sarah Bürge (links) und Tabea Leitner von der Kantonsschule am Burggraben.

Bild 2: Arge Alp Regierungschef-Konferenz 2019

v.l.n.r: Mario Tonina, Vizepräsident Autonome Provinz Trient, Alan Christian Rizzi, Sottosegretario Region Lombardei, Günther Platter, Landeshauptmann Land Tirol, Florian Hermann, Staatsminister Freistaat Bayern, Christian Rathgeb, Regierungsrat Kanton Graubünden, Arno Kompatscher, Landeshauptmann Autonome Provinz Bozen – Südtirol, Wilfried Haslauer, Landeshauptmann Land Salzburg, Marc Mächler, Regierungsrat Kanton St. Gallen, Günther Eberle, Landesamtsdirektor Land Vorarlberg, Christian Vitta, Regierungsrat Kanton Tessin